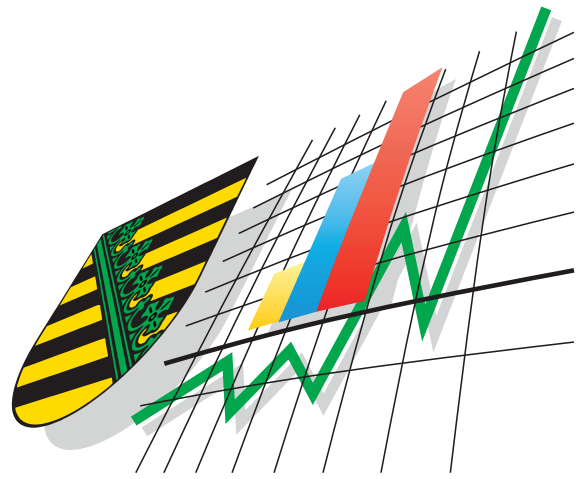


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen

Winterhalbjahr 2003/04

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail info@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Juli 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisdarstellung	4
 Tabellen	
1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Winterhalbjahr 2003/04 nach Monaten	5
2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Betriebsarten	5
3. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Winterhalbjahr 2003/04 nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen	6
4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Reisegebieten und Betriebsarten	8
5. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Kreisen	11
6. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Winterhalbjahr 2003/04 nach Gemeindegruppen	12
7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Gemeindegruppen	12
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	13
9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Oberlausitz-Niederschlesien" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	14
10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Sächsische Schweiz" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	15
11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Sächsisches Elbland" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	16
12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Erzgebirge" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	17
13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Sächsisches Burgen- und Heidefeld" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	18
14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Westsachsen" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	19
15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Vogtland" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	20
16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	21
17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste	22

18. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste 23

Reisegebiete und die zugeordneten Kreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen 24

Abbildungen

Abb. 1 Ankünfte (Gäste) und Übernachtungen im Winterhalbjahr 2003/04 nach Reisegebieten 4

Abb. 2 Reisegebiete und Kreise des Freistaates Sachsen 25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Durchführung von statistischen Erhebungen bei Beherbergungsstätten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

In die Berichterstattung einbezogen sind alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherbergungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Jugendherbergen und Hütten, Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime und Boardinghouses, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken.

Mit dem Berichtsmonat Januar 2004 wurde die Listung der Betriebsarten in ihrer Reihenfolge verändert und die Boardinghouses als weitere Untergliederung hinzugefügt, deren Daten bisher unter den Hotels garnis mit erfasst wurden. Diese Veränderung erfolgte entsprechend der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union – in deren nationaler Verfassung von 2003.

Methodische Hinweise

Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse sind vorläufige Daten. Sie werden monatlich neu berechnet und rückwirkend bis zu 12 Monaten korrigiert. Die Basis hierfür bilden verspätet eingegangene Erhebungsformulare und nachträglich von den Betrieben vorgenommene Korrekturen. Alle hierin enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar des Berichtsjahres.

Definitionen

Tourismus

Der Tourismus umfasst „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken vorübergehend aufhalten“ (lt. Welttourismusorganisation - WTO).

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Der Aufenthalt gilt entsprechend einer Empfehlung der WTO (zwecks internationaler Vergleichbarkeit) dann als vorübergehend, wenn er die Dauer von 12 Monaten nicht überschreitet.

Angebote Gästebetten

Anzahl der Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten, die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung gestanden hätten, wurden nicht berücksichtigt.

Angebote / belegte Gästezimmer

Anzahl der Gästezimmer, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden (z. B. Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer, Appartement). Das Zimmer (Mieteinheit) gilt als "belegt" unabhängig von der Anzahl der beherbergten Gäste pro Zimmer. Es wird auch keine Unterscheidung der Zimmer bezüglich der Bettenanzahl pro Zimmer vorgenommen.

Ankünfte

Es werden nur die Ankünfte jener Gäste ausgewiesen, die im Berichtsmonat eingetroffen sind. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden nicht berücksichtigt.

Übernachtungen

Als Übernachtungen werden die Übernachtungen sowohl der im Berichtsmonat eingetroffenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste gezählt.

Herkunftsland der Gäste

Maßgebend für diese Zuordnung ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit der Gäste.

Sächsische Reisegebiete

Oberlausitz/Niederschlesien
Sächsische Schweiz
Sächsisches Elbland

Erzgebirge
Sächsisches Burgen-
und Heidefeld

Westsachsen
Vogtland

Stadt Dresden
Stadt Leipzig
Stadt Chemnitz

Die Abgrenzung der Reisegebiete nach Kreisen bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen ist Seite 24 zu entnehmen. Sie wurde vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit in Abstimmung mit dem Landestourismusverband vorgenommen.

Ergebnisdarstellung

Im Winterhalbjahr 2003/04 - November 2003 bis April 2004 - haben im Freistaat Sachsen 2,2 Millionen Gäste der Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten knapp 6 Millionen Übernachtungen gebucht. Im Vergleich zum Winterhalbjahr 2002/03 waren das 10,7 Prozent mehr Gäste bzw. 7,4 Prozent mehr Übernachtungen. Saisonbedingt sind das nur knapp 73 Prozent des Übernachtungsaufkommens vom Sommerhalbjahr 2003. Im Bundesdurchschnitt erhöhte sich in diesem Winterhalbjahr die Anzahl der Übernachtungen um knapp 2 Prozent. Im Zahlenvergleich der Gästeübernachtungen in den einzelnen Bundesländern erreichte Sachsen den 8. Platz.

Hauptreisegebiete waren die Stadt Dresden von rund 468 000 Gästen mit 959 000 Übernachtungen (+22,5 Prozent Gäste verglichen mit dem Winterhalbjahr 2002/2003), die Stadt Leipzig von rund 437 000 Gästen mit 792 000 Übernachtungen (+19,0 Prozent) und das Erzgebirge von rund 393 000 Gästen mit 1,2 Millionen Übernachtungen (+5 Prozent). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste betrug 2,7 Tage, im vorigen Winterhalbjahr waren es 2,8 Tage. Die Folgen der Jahrhundertflut im August 2002 scheinen überwunden zu sein, wie die Zahlen der Stadt Dresden und auch der Sächsischen Schweiz (+10 Prozent) bezeugen.

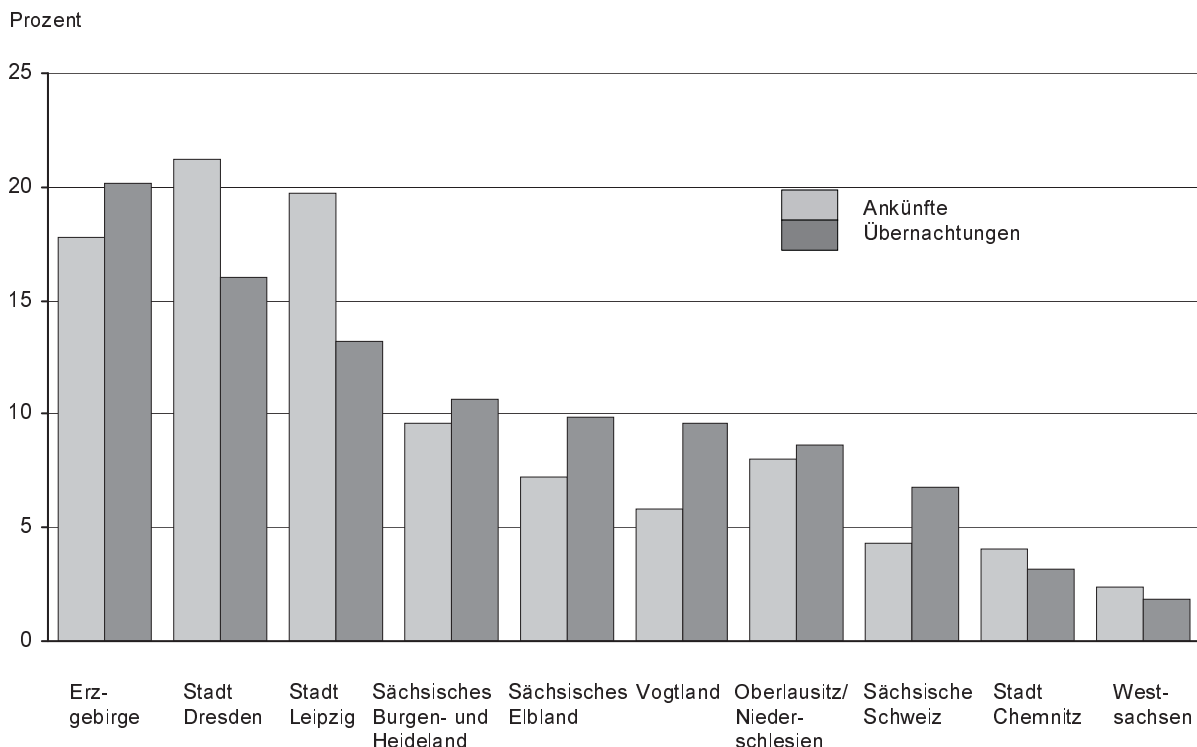
Die durchschnittliche Auslastung aller angebotenen Gästebetten betrug 31,6 Prozent. Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen) und sonstiges Beherbergungsgewerbe (u. a. Jugendherbergen, Erholungs- und Schulungsheime, Ferienzentren, -häuser und -wohnungen) verzeichneten einen Zuwachs an Gästen um 10,7 Prozent sowie 7,4 Prozent mehr Übernachtungen als im Vorjahreszeitraum. Während die Anzahl der geöffneten Betriebe um durchschnittlich monatlich knapp 78 anstieg, wurde gleichzeitig das Bettenangebot um fast 2 400 erhöht. Speziell die Hotels, in denen gut zwei Drittel aller Gäste die Hälfte aller Übernachtungen buchten, verzeichneten eine Bettenauslastung von 31,4 Prozent. Nur die Hotels im Erzgebirge erzielten mit 38,0 Prozent sowie in Leipzig und Dresden mit 40,6 Prozent bzw. 37,9 Prozent überdurchschnittliche Auslastungen.

Die Vorsorge- und Rehabilitationskliniken verzeichneten als einzige Betriebsart im Winterhalbjahr 2003/04 weniger Ankünfte (-5,7 Prozent) und Übernachtungen (-5,4 Prozent) als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Nur noch knapp ein Fünftel aller Übernachtungen erfolgte hier, die durchschnittliche Bettenauslastung fiel von 76 Prozent auf nunmehr knapp 72 Prozent. Groß ist die Streubreite der erzielten Auslastungen. Die Kureinrichtungen im Sächsischen Elbland erreichten 86 Prozent, im Sächsischen Burgen- und Heideland 79 Prozent gegenüber 60 Prozent im Vogtland bzw. 61 Prozent im Erzgebirge.

Den Freistaat Sachsen besuchten im Berichtszeitraum insgesamt 163 167 ausländische Gäste. Das waren 20 Prozent mehr als im Winterhalbjahr des Vorjahres. Sie kamen vorwiegend aus den Niederlanden, Japan, den USA, aus Österreich und der Schweiz. Über zwei Drittel aller ausländischen Gäste wählten Beherbergungsstätten in Dresden und Leipzig, gut zehn Prozent verbrachte Urlaubstage im Sächsischen Elbland.

64 Prozent aller Übernachtungen erfolgten in großen Beherbergungsstätten mit 100 und mehr Betten, von denen fast die Hälfte aller Betten angeboten wurde. Ein Viertel aller Übernachtungen registrierten die Betriebe mittlerer Größe (30 bis 99 Betten), die gut ein Drittel der Betten stellten. Damit verbuchten die kleineren Betriebe mit über 9 bis unter 30 Betten nur 11 Prozent des Übernachtungsaufkommens - aber das sind 57 Prozent aller Beherbergungsstätten.

Abb. 1 Ankünfte (Gäste) und Übernachtungen im Winterhalbjahr 2003/04 nach Reisegebieten



1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Winterhalbjahr 2003/04 nach Monaten

Monat	Betriebe		Angebotene Gästebetten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾					
November	2 216	2 063	105 649	31,7	396 119	988 610	2,5
Dezember	2 211	2 069	105 933	35,4	429 686	1 135 081	2,6
Januar	2 197	1 996	103 873	25,6	278 626	799 815	2,9
Februar	2 191	1 995	103 516	31,6	306 218	940 575	3,1
März	2 191	2 027	105 986	29,6	365 666	961 028	2,6
April	2 187	2 118	109 540	35,4	433 909	1 156 613	2,7
Insgesamt	x	x	x	31,6	2 210 224	5 981 722	2,7

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

4) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Betriebsarten

Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten ²⁾
Hotels	1 435 987	12,2	3 001 104	12,8	2,1	31,4
Hotels garnis	210 711	10,3	437 931	6,1	2,1	31,3
Gasthöfe	152 867	11,1	354 876	10,4	2,3	18,2
Pensionen	90 361	10,3	238 279	7,1	2,6	20,1
Zusammen	1 889 926	11,8	4 032 190	11,5	2,1	28,6
Jugendherbergen und Hütten	92 151	4,2	231 221	4,0	2,5	20,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime und Boardinghouses	121 383	4,7	369 220	7,9	3,0	27,4
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	60 519	13,5	235 850	12,5	3,9	28,6
Zusammen	274 053	6,4	836 291	8,0	3,1	25,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken	46 245	-5,7	1 113 241	-5,4	24,1	71,8
Beherbergungsstätten insgesamt	2 210 224	10,7	5 981 722	7,4	2,7	31,6
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	2 163 979	11,1	4 868 481	10,9	2,2	28,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte 2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Winterhalbjahr 2003/04 nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Betriebsart Betriebe mit ... bis ... Gästebetten	Betriebe ¹⁾	Angebotene Gästebetten ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Hotels	686	53 682	31,4	1 435 987	3 001 104	2,1
unter 12	10	101	20,3	1 904	3 781	2,0
12 - 14	18	231	16,7	3 955	6 651	1,7
15 - 19	51	852	17,5	14 538	26 778	1,8
20 - 29	125	2 981	18,7	50 189	97 263	1,9
30 - 99	362	19 688	24,9	394 977	858 503	2,2
100 - 249	78	11 689	32,7	319 718	688 913	2,2
250 - 499	32	11 757	39,3	405 017	821 662	2,0
500 und mehr	10	6 383	42,4	245 689	497 553	2,0
Hotels garnis	120	7 502	31,3	210 711	437 931	2,1
unter 14	12	141	23,4	3 055	6 285	2,1
15 - 19	15	252	17,7	3 961	8 212	2,1
20 - 29	25	611	20,9	12 434	24 678	2,0
30 - 99	40	2 035	25,2	44 323	93 151	2,1
100 und mehr	28	4 463	36,5	146 938	305 605	2,1
Gasthöfe	573	11 249	18,2	152 867	354 876	2,3
unter 12	106	1 047	15,9	14 113	29 186	2,1
12 - 14	124	1 602	15,1	19 723	42 353	2,1
15 - 19	126	2 088	17,7	28 977	64 761	2,2
20 - 29	143	3 330	18,8	46 738	107 053	2,3
30 und mehr	74	3 182	20,2	43 316	111 523	2,6
Pensionen	573	11 249	18,2	152 867	354 876	2,3
unter 12	106	1 047	15,9	14 113	29 186	2,1
12 - 14	124	1 602	15,1	19 723	42 353	2,1
15 - 19	126	2 088	17,7	28 977	64 761	2,2
20 - 29	143	3 330	18,8	46 738	107 053	2,3
30 und mehr	74	3 182	20,2	43 316	111 523	2,6
Jugendherbergen, Hütten jugendherbergsähnl. Einr.	104	7 113	20,4	92 151	231 221	2,5
unter 20	7	102	15,8	861	2 160	2,5
20 - 29	8	188	17,1	1 546	4 181	2,7
30 - 99	69	3 780	19,0	45 824	113 913	2,5
100 und mehr	20	3 043	22,3	43 920	110 967	2,5

1) im April; ganz oder teilweise geöffnete Betriebe

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 3. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer im Winterhalbjahr 2003/04 nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Betriebsart Betriebe mit ... bis ... Gästebetten	Betriebe ¹⁾	Angebotene Gästebetten ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime und Boardinghouses	120	9 015	27,4	121 383	369 220	3,0
unter 20	10	138	22,1	1 422	5 240	3,7
20 - 29	22	536	18,6	6 891	17 264	2,5
30 - 99	70	3 840	25,9	51 401	165 192	3,2
100 und mehr	18	4 501	30,7	61 669	181 524	2,9
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen	118	5 639	28,6	60 519	235 850	3,9
unter 12	21	208	13,2	869	3 972	4,6
12 - 14	25	317	14,0	2 105	7 907	3,8
15 - 19	19	320	26,0	4 123	14 898	3,6
20 - 29	17	384	18,7	2 377	9 440	4,0
30 - 99	25	1 232	17,6	8 842	32 544	3,7
100 und mehr	11	3 178	37,5	42 203	167 089	4,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	36	8 505	71,8	46 245	1 113 241	24,1
unter 100	9	557	53,2	2 426	49 681	20,5
100 - 249	17	3 393	75,6	18 022	474 215	26,3
250 und mehr	10	4 555	71,1	25 797	589 345	22,8
Beherbergungsstätten insgesamt	2 118	109 540	31,6	2 210 224	5 981 722	2,7
unter 12	216	2 143	16,6	25 635	62 180	2,4
12 - 14	277	3 560	17,1	44 472	106 097	2,4
15 - 19	293	4 842	19,5	71 328	164 910	2,3
20 - 29	417	9 803	18,9	142 537	318 127	2,2
30 - 99	689	35 956	24,0	613 434	1 483 474	2,4
100 - 249	162	25 145	37,4	537 339	1 641 708	3,1
250 - 499	49	17 444	42,4	489 424	1 288 710	2,6
500 und mehr	15	10 647	50,1	286 055	916 516	3,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	2 082	101 035	28,0	2 163 979	4 868 481	2,2
unter 12	216	2 143	16,6	25 635	62 180	2,4
12 - 14	277	3 560	17,1	44 472	106 097	2,4
15 - 29	293	4 842	19,5	71 326	164 896	2,3
20 - 29	417	9 803	18,9	142 537	318 127	2,2
30 - 99	680	35 399	23,6	611 010	1 433 807	2,3
100 - 249	145	21 752	31,1	519 317	1 167 493	2,2
250 - 499	42	15 247	38,6	475 173	1 018 889	2,1
500 und mehr	12	8 289	42,6	274 509	596 992	2,2

1) im April; ganz oder teilweise geöffnete Betriebe

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Oberlausitz/						
Niederschlesien						
Hotels	84 490	3,7	174 603	6,7	2,1	22,1
Hotels garnis	11 194	11,9	21 385	-7,5	1,9	23,4
Gasthöfe	24 497	3,5	56 963	1,5	2,3	16,0
Pensionen	11 157	8,1	28 394	-2,9	2,5	18,5
Jugendherbergen und Hütten	9 329	10,0	22 422	3,0	2,4	14,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	24 522	1,1	67 345	1,7	2,7	22,7
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	8 188	17,7	35 862	19,3	4,4	28,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	3 640	-9,8	109 926	-8,1	30,2	78,5
Beherbergungsstätten insgesamt	177 017	4,6	516 900	1,4	2,9	24,4
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kl.	173 377	5,0	406 974	4,3	2,3	20,6
Sächsische Schweiz						
Hotels	39 790	15,2	98 152	27,6	2,5	22,0
Hotels garnis	4 646	51,8	12 737	38,9	2,7	24,5
Gasthöfe	15 094	19,0	35 122	18,4	2,3	14,9
Pensionen	5 180	9,0	16 989	10,6	3,3	16,1
Jugendherbergen und Hütten	9 602	-3,8	22 793	-2,1	2,4	11,7
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	11 903	-9,9	35 928	-6,3	3,0	27,9
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1 464	66,9	6 616	68,0	4,5	12,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	6 968	-3,5	175 487	-3,3	25,2	72,6
Beherbergungsstätten insgesamt	94 647	9,7	403 824	6,8	4,3	27,7
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kl.	87 679	10,9	228 337	16,1	2,6	18,8
Sächsisches Elbland						
Hotels	98 046	6,7	201 827	8,2	2,1	23,6
Hotels garnis	17 140	8,5	34 294	1,6	2,0	23,2
Gasthöfe	13 247	4,5	25 562	1,5	1,9	14,6
Pensionen	14 340	9,1	34 272	11,4	2,4	18,6
Jugendherbergen und Hütten	3 880	-8,8	8 841	-10,2	2,3	21,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	2 089	-15,7	14 027	-12,9	6,7	36,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1 916	19,9	5 460	7,6	2,8	18,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	9 297	-5,1	264 663	-3,3	28,5	85,8
Beherbergungsstätten insgesamt	159 955	5,5	588 946	1,3	3,7	33,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kl.	150 658	6,2	324 283	5,5	2,2	22,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten
in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Erzgebirge						
Hotels	234 510	2,8	668 934	5,4	2,9	38,0
Hotels garnis	6 248	11,7	13 737	6,0	2,2	29,0
Gasthöfe	56 221	11,5	146 135	11,3	2,6	22,2
Pensionen	15 535	9,3	45 402	3,0	2,9	21,7
Jugendherbergen und Hütten	24 649	1,4	70 549	1,6	2,9	21,7
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	34 043	-2,2	104 726	0,3	3,1	29,4
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	15 055	36,2	64 713	27,6	4,3	23,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	6 333	5,7	93 339	3,4	14,7	60,7
Beherbergungsstätten insgesamt	392 594	4,9	1 207 535	6,1	3,1	31,9
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kl.	386 261	4,8	1 114 196	6,4	2,9	30,7
Sächsisches Burgen- und Heideland						
Hotels	125 865	8,7	229 596	9,5	1,8	21,1
Hotels garnis	26 565	-9,2	68 553	4,8	2,6	32,9
Gasthöfe	15 632	19,4	32 243	22,0	2,1	14,6
Pensionen	12 654	13,4	32 564	12,4	2,6	20,5
Jugendherbergen und Hütten	6 523	18,3	14 240	10,7	2,2	10,7
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	14 725	-9,8	35 819	-10,7	2,4	16,6
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1 615	34,9	13 626	113,8	8,4	16,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	8 538	-8,4	210 893	-6,9	24,7	78,7
Beherbergungsstätten insgesamt	212 117	5,2	637 534	3,4	3,0	26,8
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kl.	203 579	5,9	426 641	9,4	2,1	20,2
Westsachsen						
Hotels	34 838	-2,3	77 039	9,4	2,2	29,7
Hotels garnis	7 032	11,1	11 283	5,1	1,6	27,3
Gasthöfe	4 148	34,7	8 348	8,8	2,0	16,1
Pensionen	3 709	19,1	8 726	30,3	2,4	14,9
Jugendherbergen und Hütten	.	.	.	.	.	.
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	.	.	.	.	.	.
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	.	.	.	.	.	.
Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	52 633	3,3	112 547	9,7	2,1	25,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten
in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Vogtland						
Hotels	43 522	6,6	97 906	11,0	2,2	22,7
Hotels garnis	2 187	0,0	4 472	3,0	2,0	16,4
Gasthöfe	12 643	-3,2	27 698	1,8	2,2	16,3
Pensionen	6 051	10,7	20 293	5,5	3,4	17,6
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	5 715	-11,8	16 448	-7,4	2,9	23,6
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	17 356	8,2	57 280	-0,9	3,3	41,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	28 867	1,4	100 767	-3,6	3,5	46,4
	11 220	-9,5	248 564	-9,0	22,2	59,2
Beherbergungsstätten insgesamt	127 561	2,1	573 428	-3,2	4,5	36,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kl.	116 341	3,4	324 864	1,8	2,8	27,8
Stadt Dresden						
Hotels	369 041	27,5	734 540	26,6	2,0	37,9
Hotels garnis	53 187	5,8	114 117	1,4	2,1	31,4
Gasthöfe	8 509	30,2	17 235	31,0	2,0	26,9
Pensionen	12 371	2,2	31 470	-0,1	2,5	25,3
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	21 542	0,1	48 306	-1,0	2,2	34,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1 858	215,4	8 795	257,7	4,7	29,4
	1 658	6,4	5 017	-8,0	3,0	32,4
Beherbergungsstätten insgesamt	468 166	22,5	959 480	20,8	2,0	35,8
Stadt Leipzig						
Hotels	335 389	15,5	591 084	14,2	1,8	40,6
Hotels garnis	72 168	27,4	133 077	22,3	1,8	39,9
Gasthöfe	858	12,3	1 962	29,8	2,3	20,5
Pensionen	8 295	29,3	17 795	28,9	2,1	29,7
Beherbergungsstätten insgesamt	436 694	19,0	791 950	18,4	1,8	39,6
Stadt Chemnitz						
Hotels	70 496	-1,3	127 423	-3,2	1,8	24,1
Hotels garnis	10 344	-12,9	24 276	-23,8	2,3	28,0
Gasthöfe	2 018	25,0	3 608	13,0	1,8	28,5
Pensionen	1 069	-11,7	2 374	-17,5	2,2	18,1
Beherbergungsstätten insgesamt	88 840	0,3	189 578	2,1	2,1	26,2

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

5. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe ¹⁾	Ankünfte	Ver- änderung zum Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Ver- änderung zum Vorjahres- zeitraum in %	Durch- schnittliche Aufent- haltsdauer in Tagen ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	47	88 840	0,3	189 578	2,1	2,1	26,2
Plauen, Stadt	18	19 855	0,5	39 909	9,6	2,0	28,6
Zwickau, Stadt	17	30 620	8,8	69 487	20,1	2,3	32,6
Annaberg	102	119 808	9,8	412 073	7,0	3,4	41,2
Chemnitzer Land	42	39 157	-5,3	73 657	-2,2	1,9	20,3
Freiberg	115	69 847	16,9	211 606	15,1	3,0	28,0
Vogtlandkreis	164	104 159	2,0	526 567	-4,1	5,1	37,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	85	47 864	-6,5	153 161	-3,9	3,2	31,5
Mittweida	57	32 334	17,2	64 164	15,0	2,0	18,8
Stollberg	36	17 427	5,4	42 537	21,4	2,4	23,2
Aue-Schwarzenberg	97	75 834	-3,0	221 534	2,0	2,9	30,5
Zwickauer Land	48	22 013	-3,5	43 060	-3,7	2,0	18,1
Regierungsbezirk Chemnitz	828	667 758	3,5	2 047 333	3,1	3,1	31,1
Dresden, Stadt	148	468 166	22,5	959 480	20,8	2,0	35,8
Görlitz, Stadt	22	21 738	12,9	43 993	11,1	2,0	25,3
Hoyerswerda, Stadt	6	5 796	0,2	12 890	-21,6	2,2	16,9
Bautzen	73	44 758	4,2	86 929	-0,8	1,9	18,4
Meißen	96	69 897	5,8	195 114	9,6	2,8	25,5
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	53	22 060	5,6	57 917	11,6	2,6	17,4
Riesa-Großenhain	41	21 297	-3,1	46 930	-11,7	2,2	19,2
Löbau-Zittau	108	61 969	3,2	191 928	2,3	3,1	25,7
Sächsische Schweiz	208	94 647	9,7	403 824	6,8	4,3	27,7
Weißeritzkreis	136	115 288	7,1	480 295	1,5	4,2	39,1
Kamenz	81	31 986	4,6	146 093	-2,0	4,6	35,1
Regierungsbezirk Dresden	972	957 602	13,5	2 625 393	9,0	2,7	30,6
Leipzig, Stadt	88	436 694	19,0	791 950	18,4	1,8	39,6
Delitzsch	54	62 032	6,1	178 264	8,7	2,9	33,3
Döbeln	29	14 898	1,3	30 936	5,5	2,1	17,2
Leipziger Land	37	22 670	15,0	51 107	36,7	2,3	21,4
Muldentalkreis	59	29 266	3,0	167 674	-7,0	5,7	34,6
Torgau-Oschatz	51	19 304	-2,6	89 065	-3,7	4,6	26,6
Regierungsbezirk Leipzig	318	584 864	15,1	1 308 996	11,6	2,2	34,7
Sachsen	2 118	2 210 224	10,7	5 981 722	7,4	2,7	31,6

1) im April; ganz oder teilweise geöffnete Betriebe

2) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

6. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Winterhalbjahr 2003/04 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	insgesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten ²⁾	
Mineral- und Moorbäder	75	74	5 984	5 947	52,2
Kneippkurorte	23	21	1 145	1 090	48,6
Heilbäder zusammen	98	95	7 129	7 037	51,7
Luftkurorte	24	23	856	846	26,1
Erholungsorte	429	417	20 035	19 229	33,2
Sonstige Gemeinden	1 636	1 583	86 620	82 428	29,5
Gemeindegruppen insgesamt	2 187	2 118	114 640	109 540	31,6

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) im April; ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

7. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	47 750	6,9	560 091	-1,2	11,7
Kneippkurorte	9 019	23,1	79 211	4,1	8,8
Heilbäder zusammen	56 769	9,2	639 302	-0,6	11,3
Luftkurorte	10 588	-3,8	38 949	-21,4	3,7
Erholungsorte	324 923	3,8	1 100 104	1,7	3,4
Sonstige Gemeinden	1 817 944	12,2	4 203 367	10,8	2,3
Gemeindegruppen insgesamt	2 210 224	10,7	5 981 722	7,4	2,7

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	2 047 057	10,0	5 613 324	7,0	2,7
Europa ohne Deutschland	122 280	19,1	275 159	16,0	2,3
davon Baltische Staaten	2 207	30,1	3 276	-6,9	1,5
Belgien	3 852	7,7	7 802	-3,5	2,0
Dänemark	3 068	5,1	6 656	6,5	2,2
Finnland	1 480	25,0	3 058	20,0	2,1
Frankreich	7 821	14,2	15 236	5,8	1,9
Griechenland	794	10,3	1 873	4,0	2,4
Vereinigtes Königreich	10 459	32,7	23 200	16,6	2,2
Irland, Republik	468	-24,1	844	-66,6	1,8
Island	213	13,3	551	-5,7	2,6
Italien	7 918	-1,8	16 370	-0,4	2,1
Luxemburg	827	57,2	1 453	58,1	1,8
Niederlande	16 075	22,3	31 522	20,0	2,0
Norwegen	1 419	25,1	2 842	26,8	2,0
Österreich	12 500	22,8	28 017	21,1	2,2
Polen	9 072	25,1	19 854	41,5	2,2
Portugal	952	44,2	2 189	40,6	2,3
Russland	5 942	4,2	21 166	-11,4	3,6
Schweden	4 171	23,4	7 321	29,1	1,8
Schweiz	12 483	29,3	29 165	34,1	2,3
Spanien	2 942	21,5	7 465	30,8	2,5
Tschechische Republik	6 573	0,3	14 787	-15,0	2,2
Türkei	593	-8,1	1 800	54,4	3,0
Ungarn	2 901	3,2	5 635	5,0	1,9
sonstige europäische Länder	7 550	53,3	23 077	90,0	3,1
Afrika	863	-4,2	3 087	-7,9	3,6
davon Republik Südafrika	300	-26,5	1 501	-32,2	5,0
sonstige afrikanische Länder	563	14,2	1 586	39,2	2,8
Asien	19 445	38,8	39 806	17,5	2,0
davon Arabische Golfstaaten	349	12,9	840	-4,7	2,4
China Volksrep. und Hongkong	1 999	18,6	4 748	-7,5	2,4
Israel	1 324	69,7	3 181	68,1	2,4
Japan	13 172	51,0	23 909	20,3	1,8
Südkorea	568	-1,7	1 704	1,6	3,0
Taiwan	353	78,3	792	84,6	2,2
sonstige asiatische Länder	1 680	-3,4	4 632	15,9	2,8
Amerika	15 359	7,4	40 360	0,9	2,6
davon Kanada	1 161	-22,0	3 253	-21,7	2,8
USA	12 716	10,4	34 012	4,1	2,7
Mittelamerika und Karibik	474	17,0	915	-19,9	1,9
Brasilien	376	20,5	738	-13,1	2,0
sonstige südamerik. Länder	632	11,5	1 442	23,2	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien	1 460	37,7	3 065	33,6	2,1
Ausländer ohne Angabe	3 760	42,5	6 921	34,5	1,8
Ausland zusammen	163 167	20,3	368 398	14,4	2,3
Insgesamt	2 210 224	10,7	5 981 722	7,4	2,7

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten
des Reisegebietes "Oberlausitz-Niederschlesien" im Winterhalbjahr 2003/04
nach dem Herkunftsland der Gäste**

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	169 565	4,6	500 323	2,2	3,0
Europa ohne Deutschland	6 459	7,6	13 138	3,2	2,0
davon Baltische Staaten	194	118,0	314	89,2	1,6
Belgien	205	32,3	260	7,9	1,3
Dänemark	317	16,1	1 091	49,9	3,4
Finnland	70	-54,2	255	-37,7	3,6
Frankreich	310	14,8	528	45,9	1,7
Griechenland	7	-53,3	9	-50,0	1,3
Vereinigtes Königreich	225	84,4	498	22,1	2,2
Irland, Republik	18	38,5	21	-	1,2
Island	1	-80,0	3	-40,0	3,0
Italien	235	-34,4	509	-63,7	2,2
Luxemburg	40	-50,6	86	-5,5	2,1
Niederlande	1 381	6,5	2 467	5,1	1,8
Norwegen	6	-33,3	9	-50,0	1,5
Österreich	553	9,5	1 392	21,7	2,5
Polen	1 055	3,5	1 921	-9,4	1,8
Portugal	31	-40,4	44	-56,0	1,4
Russland	152	-14,6	521	3,2	3,4
Schweden	544	80,1	731	113,7	1,3
Schweiz	340	20,6	766	39,5	2,3
Spanien	51	-27,1	119	3,5	2,3
Tschechische Republik	491	12,1	1 107	24,1	2,3
Türkei	28	86,7	75	158,6	2,7
Ungarn	56	-39,8	120	-63,1	2,1
sonst. europäische Länder	149	-28,0	292	-24,7	2,0
Afrika	36	-49,3	50	-61,2	1,4
davon Republik Südafrika	13	116,7	27	200,0	2,1
sonst. afrikanische Länder	23	-64,6	23	-80,8	1,0
Asien	352	-20,4	2 197	-65,8	6,2
davon Arabische Golfstaaten	5	25,0	18	260,0	3,6
China Volksrep. und Hongkong	127	16,5	241	-66,1	1,9
Israel	12	-42,9	147	297,3	12,3
Japan	61	-53,4	851	-82,0	14,0
Südkorea	96	-22,6	847	-0,1	8,8
Taiwan	10	400,0	12	500,0	1,2
sonst. asiatische Länder	41	-19,6	81	-16,5	2,0
Amerika	511	-9,6	1 046	-6,0	2,0
davon Kanada	36	-28,0	109	-37,0	3,0
USA	448	-6,1	887	1,4	2,0
Mittelamerika und Karibik	6	-	18	38,5	3,0
Brasilien	3	-50,0	8	-42,9	2,7
sonst. südamerik. Länder	18	-30,8	24	-36,8	1,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien	17	-19,0	26	-13,3	1,5
Ausländer ohne Angabe	77	133,3	120	185,7	1,6
Ausland zusammen	7 452	4,5	16 577	-19,0	2,2
Insgesamt	177 017	4,6	516 900	1,4	2,9

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten
des Reisegebietes "Sächsische Schweiz" im Winterhalbjahr 2003/04
nach dem Herkunftsland der Gäste**

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	93 506	9,5	401 544	6,9	4,3
Europa ohne Deutschland	997	21,4	2 019	-3,7	2,0
davon Baltische Staaten	46	x	51	x	1,1
Belgien	26	-40,9	50	-58,7	1,9
Dänemark	26	-62,3	79	-78,9	3,0
Finnland	14	600,0	64	540,0	4,6
Frankreich	31	19,2	79	36,2	2,5
Griechenland	7	16,7	19	-38,7	2,7
Vereinigtes Königreich	62	63,2	133	41,5	2,1
Irland	7	133,3	17	240,0	2,4
Italien	59	47,5	96	39,1	1,6
Luxemburg	3	-62,5	18	-5,3	6,0
Niederlande	125	54,3	261	66,2	2,1
Norwegen	8	-20,0	20	100,0	2,5
Österreich	148	8,8	336	12,0	2,3
Polen	88	144,4	206	243,3	2,3
Portugal	2	-50,0	2	-66,7	1,0
Russland	84	740,0	102	148,8	1,2
Schweden	16	-23,8	27	-47,1	1,7
Schweiz	94	23,7	198	44,5	2,1
Spanien	11	-47,6	13	-80,6	1,2
Tschechische Republik	39	-63,2	81	-69,1	2,1
Türkei	13	x	23	x	1,8
Ungarn	11	-78,8	22	-71,8	2,0
sonst. europäische Länder	77	148,4	122	-16,4	1,6
Afrika	3	x	7	x	2,3
davon sonst. afrikanische Länder	3	x	7	x	2,3
Asien	55	66,7	98	84,9	1,8
davon Arabische Golfstaaten	4	x	12	x	3,0
China Volksrep. und Hongkong	8	x	14	x	1,8
Israel	10	-41,2	32	-	3,2
Japan	15	15,4	16	-11,1	1,1
Südkorea	3	-	3	-	1,0
sonst. asiatische Länder	15	x	21	x	1,4
Amerika	66	6,5	100	-55,0	1,5
davon Kanada	5	-44,4	12	-33,3	2,4
USA	51	4,1	71	-62,8	1,4
Brasilien	4	-	5	-61,5	1,3
sonst. südamerik. Länder	6	x	12	x	2,0
Australien, Neuseeland und Ozeanien	16	100,0	44	193,3	2,8
Ausländer ohne Angabe	4	x	12	x	3,0
Ausland zusammen	1 141	23,5	2 280	-4,5	2,0
Insgesamt	94 647	9,7	403 824	6,8	4,3

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten
des Reisegebietes "Sächsisches Elbland" im Winterhalbjahr 2003/04
nach dem Herkunftsland der Gäste**

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	143 261	3,5	540 261	1,0	3,8
Europa ohne Deutschland	11 887	13,7	33 011	-7,2	2,8
davon Baltische Staaten	514	292,4	669	76,5	1,3
Belgien	315	12,1	575	-26,5	1,8
Dänemark	286	-19,0	455	-52,0	1,6
Finnland	88	-15,4	335	10,2	3,8
Frankreich	479	-6,8	1 087	-31,4	2,3
Griechenland	45	9,8	103	-49,5	2,3
Vereinigtes Königreich	582	10,6	1 644	-48,7	2,8
Irland, Republik	20	-59,2	74	-92,8	3,7
Island	2	-84,6	3	-97,3	1,5
Italien	797	-21,4	1 824	6,6	2,3
Luxemburg	62	55,0	73	-28,4	1,2
Niederlande	2 810	39,0	4 131	27,0	1,5
Norwegen	98	10,1	190	-25,2	1,9
Österreich	872	-1,2	1 901	-10,5	2,2
Polen	1 386	32,0	3 052	36,9	2,2
Portugal	84	50,0	320	68,4	3,8
Russland	729	-28,1	10 198	-11,8	14,0
Schweden	204	-18,1	414	-41,3	2,0
Schweiz	676	30,3	1 841	29,3	2,7
Spanien	155	-4,9	723	7,1	4,7
Tschechische Republik	685	-3,5	1 261	-11,3	1,8
Türkei	42	121,1	102	17,2	2,4
Ungarn	439	96,9	794	54,5	1,8
sonst. europäische Länder	517	31,9	1 242	63,6	2,4
Afrika	50	-68,4	309	-63,7	6,2
davon Republik Südafrika	34	-69,4	148	-78,7	4,4
sonst. afrikanische Länder	16	-66,0	161	2,5	10,1
Asien	3 093	188,8	7 317	305,1	2,4
davon Arabische Golfstaaten	17	325,0	25	525,0	1,5
China Volksrep. und Hongkong	297	642,5	636	367,6	2,1
Israel	604	705,3	1 186	417,9	2,0
Japan	1 935	138,3	4 471	310,6	2,3
Südkorea	10	-28,6	19	-61,2	1,9
Taiwan	140	x	355	x	2,5
sonst. asiatische Länder	90	-25,6	625	117,8	6,9
Amerika	1 188	11,7	7 225	7,7	6,1
davon Kanada	59	-60,1	597	-21,2	10,1
USA	1 093	25,2	6 535	13,6	6,0
Mittelamerika und Karibik	12	300,0	29	262,5	2,4
Brasilien	16	-46,7	38	-75,9	2,4
sonst. südamerik. Länder	8	-20,0	26	-16,1	3,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien	26	8,3	50	-55,4	1,9
Ausländer ohne Angabe	450	17,8	773	-31,4	1,7
Ausland zusammen	16 694	26,9	48 685	5,5	2,9
Insgesamt	159 955	5,5	588 946	1,3	3,7

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Erzgebirge" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	386 024	4,7	1 189 463	6,0	3,1
Europa ohne Deutschland	5 171	11,4	14 227	6,6	2,8
davon Baltische Staaten	55	129,2	101	124,4	1,8
Belgien	89	-22,6	238	-24,2	2,7
Dänemark	130	-29,0	261	-26,9	2,0
Finnland	56	27,3	108	21,3	1,9
Frankreich	254	8,5	546	-15,6	2,1
Griechenland	15	-25,0	34	-12,8	2,3
Vereinigtes Königreich	277	74,2	752	101,1	2,7
Irland, Republik	10	-56,5	33	-54,2	3,3
Island	7	75,0	23	475,0	3,3
Italien	227	10,2	893	73,1	3,9
Luxemburg	22	29,4	48	37,1	2,2
Niederlande	770	43,7	2 352	68,6	3,1
Norwegen	25	-54,5	54	-52,2	2,2
Österreich	826	2,2	2 176	-0,6	2,6
Polen	395	94,6	568	-3,1	1,4
Portugal	13	44,4	47	291,7	3,6
Russland	167	11,3	648	-13,9	3,9
Schweden	120	6,2	192	-32,9	1,6
Schweiz	580	18,6	1 681	45,4	2,9
Spanien	67	31,4	112	-53,9	1,7
Tschechische Republik	555	-24,4	1 520	-46,4	2,7
Türkei	17	54,5	70	536,4	4,1
Ungarn	119	46,9	309	47,1	2,6
sonstige europäische Länder	375	1,1	1 461	36,4	3,9
Afrika	14	-12,5	37	-30,2	2,6
davon Republik Südafrika	7	-12,5	18	-40,0	2,6
sonstige afrikanische Länder	7	-12,5	19	-17,4	2,7
Asien	404	65,6	1 062	86,6	2,6
davon Arabische Golfstaaten	1	-	5	66,7	5,0
China Volksrep. und Hongkong	160	102,5	201	25,6	1,3
Israel	22	-8,3	67	-	3,0
Japan	187	92,8	582	170,7	3,1
Südkorea	12	33,3	29	107,1	2,4
Taiwan	2	x	2	x	1,0
sonstige asiatische Länder	20	-41,2	176	60,0	8,8
Amerika	682	-0,9	2 115	14,6	3,1
davon Kanada	58	1,8	300	20,5	5,2
USA	604	1,0	1 785	18,9	3,0
Mittelamerika und Karibik	1	-75,0	2	-81,8	2,0
Brasilien	5	-28,6	13	-50,0	2,6
sonstige südamerik. Länder	14	-36,4	15	-74,6	1,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien	36	16,1	134	127,1	3,7
Ausländer ohne Angabe	263	152,9	497	163,0	1,9
Ausland zusammen	6 570	14,8	18 072	12,5	2,8
Insgesamt	392 594	4,9	1 207 535	6,1	3,1

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten
des Reisegebietes "Sächsisches Burgen- und Heide- und Heideland" im Winterhalbjahr 2003/04
nach dem Herkunftsland der Gäste**

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	199 761	5,0	609 603	2,5	3,1
Europa ohne Deutschland	11 401	10,6	26 203	32,5	2,3
davon Baltische Staaten	520	8,1	796	0,1	1,5
Belgien	435	2,1	743	-31,9	1,7
Dänemark	301	13,2	544	47,0	1,8
Finnland	183	38,6	305	30,3	1,7
Frankreich	609	-8,6	976	-4,8	1,6
Griechenland	26	-55,9	47	-59,1	1,8
Vereinigtes Königreich	774	48,3	1 198	65,2	1,5
Irland, Republik	15	-54,5	32	-34,7	2,1
Island	10	-52,4	17	-64,6	1,7
Italien	535	9,4	1 135	3,0	2,1
Luxemburg	202	339,1	293	161,6	1,5
Niederlande	1 494	-16,7	2 642	-11,8	1,8
Norwegen	132	9,1	194	-26,2	1,5
Österreich	1 043	21,0	3 030	34,6	2,9
Polen	1 066	-8,8	1 891	-18,6	1,8
Portugal	84	127,0	226	205,4	2,7
Russland	651	23,1	1 087	-6,8	1,7
Schweden	250	-0,8	476	37,2	1,9
Schweiz	441	-32,7	787	-27,7	1,8
Spanien	163	-4,1	283	-23,9	1,7
Tschechische Republik	1 006	17,8	2 542	50,7	2,5
Türkei	80	122,2	150	57,9	1,9
Ungarn	879	104,9	1 121	67,3	1,3
sonstige europäische Länder	502	94,6	5 688	631,1	11,3
Afrika	14	-60,0	22	-61,4	1,6
davon Republik Südafrika	3	-80,0	6	-79,3	2,0
sonstige afrikanische Länder	11	-45,0	16	-42,9	1,5
Asien	155	-11,4	306	8,5	2,0
davon Arabische Golfstaaten	6	20,0	30	130,8	5,0
China Volksrep. und Hongkong	57	54,1	115	94,9	2,0
Israel	16	-30,4	21	-27,6	1,3
Japan	30	30,4	65	38,3	2,2
Südkorea	4	-84,6	6	-88,9	1,5
Taiwan	2	-	3	50,0	1,5
sonstige asiatische Länder	40	-32,2	66	-15,4	1,6
Amerika	392	8,0	701	-13,0	1,8
davon Kanada	43	-44,2	79	-64,9	1,8
USA	303	22,7	546	6,6	1,8
Mittelamerika und Karibik	28	154,5	40	33,3	1,4
Brasilien	11	37,5	18	125,0	1,6
sonstige südamerik. Länder	7	-65,0	18	-41,9	2,6
Australien, Neuseeland und Ozeanien	29	52,6	64	146,2	2,2
Ausländer ohne Angabe	365	-24,9	635	-9,2	1,7
Ausland zusammen	12 356	8,5	27 931	29,0	2,3
Insgesamt	212 117	5,2	637 534	3,4	3,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten des Reisegebietes "Westsachsen" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	48 759	3,4	102 900	8,2	2,1
Europa ohne Deutschland	3 568	1,2	8 749	32,1	2,5
davon Baltische Staaten	56	-69,2	109	-58,7	1,9
Belgien	128	75,3	346	195,7	2,7
Dänemark	37	8,8	47	-16,1	1,3
Finnland	48	128,6	91	133,3	1,9
Frankreich	290	-9,4	472	2,8	1,6
Griechenland	5	-80,0	11	-96,7	2,2
Vereinigtes Königreich	563	10,8	1 363	4,5	2,4
Island	11	120,0	23	283,3	2,1
Irland, Republik	1	-50,0	1	-50,0	1,0
Italien	149	-2,0	367	23,2	2,5
Luxemburg	9	-64,0	17	-54,1	1,9
Niederlande	214	-16,7	365	-14,7	1,7
Norwegen	28	100,0	45	200,0	1,6
Österreich	330	12,2	596	21,4	1,8
Polen	264	-16,2	613	40,3	2,3
Portugal	137	426,9	373	168,3	2,7
Russland	322	8,8	600	33,3	1,9
Schweden	23	-50,0	49	-29,0	2,1
Schweiz	166	3,1	278	6,5	1,7
Spanien	268	318,8	1 960	x	7,3
Tschechische Republik	283	7,2	518	-1,3	1,8
Türkei	18	260,0	57	x	3,2
Ungarn	39	-82,5	61	-78,4	1,6
sonstige europäische Länder	179	-16,0	387	-13,6	2,2
Afrika	34	78,9	67	-45,5	2,0
davon Republik Südafrika	13	18,2	29	-55,4	2,2
sonstige afrikanische Länder	21	162,5	38	-34,5	1,8
Asien	76	-2,6	132	-55,4	1,7
davon Arabische Golfstaaten	5	150,0	9	350,0	1,8
China Volksrep. und Hongkong	4	100,0	10	400,0	2,5
Israel	15	650,0	25	525,0	1,7
Japan	16	-11,1	28	-6,7	1,8
Südkorea	1	-66,7	4	33,3	4,0
Taiwan	3	-	7	133,3	2,3
sonstige asiatische Länder	32	-33,3	49	-80,6	1,5
Amerika	160	30,1	474	62,3	3,0
davon Kanada	10	-28,6	13	-55,2	1,3
USA	113	21,5	326	50,2	2,9
Mittelamerika und Karibik	16	100,0	21	-43,2	1,3
Brasilien	4	x	12	x	3,0
sonstige südamerik. Länder	17	112,5	102	x	6,0
Australien, Neuseeland und Ozeanien	12	100,0	160	122,2	13,3
Ausländer ohne Angabe	24	-64,7	65	-20,7	2,7
Ausland zusammen	3 874	1,4	9 647	28,9	2,5
Insgesamt	52 633	3,3	112 547	9,7	2,1

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

**15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten
des Reisegebietes "Vogtland" im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland
der Gäste**

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	124 633	1,7	565 958	-3,5	4,5
Europa ohne Deutschland	2 459	20,1	5 540	23,8	2,3
davon Baltische Staaten	34	25,9	47	-73,1	1,4
Belgien	63	-16,0	147	-1,3	2,3
Dänemark	21	-	83	40,7	4,0
Finnland	43	230,8	92	217,2	2,1
Frankreich	225	61,9	636	191,7	2,8
Griechenland	55	x	83	x	1,5
Vereinigtes Königreich	139	39,0	321	127,7	2,3
Irland	4	-	4	-33,3	1,0
Italien	311	49,5	1 106	120,3	3,6
Luxemburg	19	90,0	34	-12,8	1,8
Niederlande	251	7,3	434	8,2	1,7
Norwegen	23	187,5	87	987,5	3,8
Österreich	183	9,6	337	-0,3	1,8
Polen	186	-11,8	373	-9,5	2,0
Portugal	8	-57,9	54	-41,3	6,8
Russland	117	80,0	155	-7,7	1,3
Schweden	51	6,3	91	-16,5	1,8
Schweiz	307	-6,7	440	-31,5	1,4
Spanien	44	51,7	140	191,7	3,2
Tschechische Republik	192	7,3	519	-8,8	2,7
Türkei	25	92,3	46	142,1	1,8
Ungarn	45	95,7	76	81,0	1,7
sonstige europäische Länder	113	-8,1	235	-22,2	2,1
Afrika	61	64,9	779	36,9	12,8
davon Republik Südafrika	38	22,6	740	31,7	19,5
sonstige afrikanische Länder	23	283,3	39	457,1	1,7
Asien	216	96,4	614	86,1	2,8
davon Arabische Golfstaaten	21	x	113	x	5,4
China Volksrep. und Hongkong	67	97,1	292	126,4	4,4
Israel	6	200,0	6	200,0	1,0
Japan	75	102,7	97	79,6	1,3
Südkorea	7	x	30	x	4,3
Taiwan	2	-	2	-83,3	1,0
sonstige asiatische Länder	38	8,6	74	-44,4	1,9
Amerika	162	17,4	494	64,1	3,0
davon Kanada	9	50,0	26	100,0	2,9
USA	127	4,1	309	11,2	2,4
Mittelamerika und Karibik	15	114,3	40	471,4	2,7
Brasilien	-	x	-	x	-
sonstige südamerik. Länder	11	x	119	x	10,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien	12	-42,9	17	-46,9	1,4
Ausländer ohne Angabe	18	-68,4	26	-63,9	1,4
Ausland zusammen	2 928	21,5	7 470	29,3	2,6
Insgesamt	127 561	2,1	573 428	-3,2	4,5

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	407 105	21,8	831 759	20,8	2,0
Europa ohne Deutschland	39 123	27,0	83 098	20,2	2,1
davon Baltische Staaten	351	38,7	521	-5,3	1,5
Belgien	1 379	9,4	2 624	9,3	1,9
Dänemark	1 051	23,6	2 104	15,4	2,0
Finnland	373	8,1	803	15,5	2,2
Frankreich	3 036	26,8	6 071	13,3	2,0
Griechenland	333	64,0	738	87,8	2,2
Vereinigtes Königreich	4 395	34,0	9 128	19,1	2,1
Irland, Republik	173	-31,6	328	-60,0	1,9
Island	168	48,7	463	40,7	2,8
Italien	3 457	19,9	5 853	12,3	1,7
Luxemburg	294	96,0	574	115,8	2,0
Niederlande	3 580	29,7	7 609	31,2	2,1
Norwegen	320	-4,8	719	31,4	2,2
Österreich	4 160	27,8	9 204	21,6	2,2
Polen	1 758	46,9	3 391	83,8	1,9
Portugal	181	2,3	477	18,1	2,6
Russland	1 769	49,4	3 507	0,4	2,0
Schweden	1 468	31,0	2 544	49,6	1,7
Schweiz	5 946	44,3	15 238	50,1	2,6
Spanien	1 226	29,3	2 386	11,3	1,9
Tschechische Republik	1 364	-7,6	2 813	-45,5	2,1
Türkei	157	7,5	574	84,6	3,7
Ungarn	493	-21,9	1 013	-17,0	2,1
sonstige europäische Länder	1 691	16,4	4 416	33,9	2,6
Afrika	310	58,2	1 042	70,5	3,4
davon Republik Südafrika	113	1,8	328	-17,8	2,9
sonstige afrikanische Länder	197	131,8	714	236,8	3,6
Asien	11 390	41,6	19 930	37,4	1,7
davon Arabische Golfstaaten	129	48,3	303	-7,9	2,3
China Volksrep. und Hongkong	528	25,7	1 455	75,5	2,8
Israel	427	-2,5	1 233	14,2	2,9
Japan	9 182	54,1	14 579	42,8	1,6
Südkorea	358	3,5	551	1,1	1,5
Taiwan	129	30,3	236	-16,0	1,8
sonstige asiatische Länder	637	-8,6	1 573	28,0	2,5
Amerika	8 543	18,1	20 346	10,5	2,4
davon Kanada	633	21,3	1 441	41,8	2,3
USA	7 058	17,4	17 369	9,4	2,5
Mittelamerika und Karibik	294	21,5	563	5,4	1,9
Brasilien	233	72,6	385	13,9	1,7
sonstige südamerik. Länder	325	0,6	588	-9,3	1,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien	795	26,8	1 544	31,6	1,9
Ausländer ohne Angabe	900	-1,4	1 761	-0,6	2,0
Ausland zusammen	61 061	27,7	127 721	20,9	2,1
Insgesamt	468 166	22,5	959 480	20,8	2,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	393 251	18,5	699 720	18,6	1,8
Europa ohne Deutschland	34 734	26,6	74 576	22,5	2,1
davon Baltische Staaten	220	-51,6	439	-56,7	2,0
Belgien	969	-0,2	2 290	-12,4	2,4
Dänemark	728	-5,8	1 276	-6,9	1,8
Finnland	551	67,0	940	42,9	1,7
Frankreich	2 119	14,0	4 110	2,8	1,9
Griechenland	272	-2,2	758	37,6	2,8
Vereinigtes Königreich	3 084	47,4	7 220	45,3	2,3
Irland, Republik	182	-15,3	284	-42,9	1,6
Island	22	-18,5	29	-61,3	1,3
Italien	1 578	-25,2	3 440	-15,5	2,2
Luxemburg	135	16,4	254	38,8	1,9
Niederlande	4 867	65,9	10 346	40,5	2,1
Norwegen	702	52,3	1 417	58,3	2,0
Österreich	3 514	30,6	7 238	26,7	2,1
Polen	2 308	58,6	6 947	120,7	3,0
Portugal	226	-16,3	373	-24,0	1,7
Russland	1 694	-9,0	3 596	-22,4	2,1
Schweden	1 345	25,3	2 568	38,8	1,9
Schweiz	3 416	34,6	6 801	25,9	2,0
Spanien	806	7,8	1 489	2,9	1,8
Tschechische Republik	1 490	3,0	3 522	5,3	2,4
Türkei	179	-50,3	636	16,5	3,6
Ungarn	626	-20,3	1 432	-11,1	2,3
sonstige europäische Länder	3 701	133,9	7 171	61,1	1,9
Afrika	281	-4,1	596	-30,5	2,1
davon Republik Südafrika	54	-46,5	123	-69,6	2,3
sonstige afrikanische Länder	227	18,2	473	4,2	2,1
Asien	3 139	1,1	6 490	-3,6	2,1
davon Arabische Golfstaaten	129	-17,8	276	-39,6	2,1
China Volksrep. und Hongkong	658	-5,9	1 345	1,7	2,0
Israel	176	35,4	373	45,1	2,1
Japan	1 426	-6,1	2 708	-17,1	1,9
Südkorea	69	30,2	134	-16,8	1,9
Taiwan	50	-35,9	107	-1,8	2,1
sonstige asiatische Länder	631	34,0	1 547	33,1	2,5
Amerika	3 175	-9,4	6 654	-26,1	2,1
davon Kanada	258	-54,8	542	-65,8	2,1
USA	2 537	-2,5	5 241	-19,0	2,1
Mittelamerika und Karibik	88	-17,0	182	-61,0	2,1
Brasilien	74	-15,9	174	-6,5	2,4
sonstige südamerik. Länder	218	56,8	515	73,4	2,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien	479	72,9	941	42,1	2,0
Ausländer ohne Angabe	1 635	220,6	2 973	195,2	1,8
Ausland zusammen	43 443	23,7	92 230	16,5	2,1
Insgesamt	436 694	19,0	791 950	18,4	1,8

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

18. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Winterhalbjahr 2003/04 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	81 192	0,9	171 793	2,0	2,1
Europa ohne Deutschland	6 481	-2,9	14 598	15,6	2,3
davon Baltische Staaten	217	294,5	229	77,5	1,1
Belgien	243	38,1	529	103,5	2,2
Dänemark	171	74,5	716	328,7	4,2
Finnland	54	35,0	65	-19,8	1,2
Frankreich	468	10,1	731	7,3	1,6
Griechenland	29	-59,2	71	-36,6	2,4
Vereinigtes Königreich	358	-33,1	943	-7,1	2,6
Irland, Republik	28	47,4	28	12,0	1,0
Island	2	-33,3	12	33,3	6,0
Italien	570	-5,3	1 147	-25,7	2,0
Luxemburg	41	24,2	56	60,0	1,4
Niederlande	583	-52,7	915	-57,2	1,6
Norwegen	77	148,4	107	-10,1	1,4
Österreich	871	50,4	1 807	78,4	2,1
Polen	566	-5,4	892	2,3	1,6
Portugal	186	x	273	457,1	1,5
Russland	257	-38,2	752	-32,6	2,9
Schweden	150	-2,6	229	8,5	1,5
Schweiz	517	6,2	1 135	21,9	2,2
Spanien	151	-3,8	240	-45,7	1,6
Tschechische Republik	468	35,3	904	28,0	1,9
Türkei	34	-12,8	67	8,1	2,0
Ungarn	194	-28,4	687	67,2	3,5
sonst. europäische Länder	246	-16,6	2 063	310,1	8,4
Afrika	60	-21,1	178	76,2	3,0
davon Republik Südafrika	25	78,6	82	290,5	3,3
sonst. afrikanische Länder	35	-43,5	96	20,0	2,7
Asien	565	-20,4	1 660	-42,4	2,9
davon Arabische Golfstaaten	32	-34,7	49	-27,9	1,5
China Volksrep. und Hongkong	93	-65,0	439	-75,4	4,7
Israel	36	-25,0	91	-41,3	2,5
Japan	245	109,4	512	139,3	2,1
Südkorea	8	x	81	x	10,1
Taiwan	15	114,3	68	750,0	4,5
sonst. asiatische Länder	136	-39,0	420	-35,2	3,1
Amerika	480	-13,0	1 205	-6,9	2,5
davon Kanada	50	47,1	134	50,6	2,7
USA	382	-15,1	943	-6,5	2,5
Mittelamerika und Karibik	14	-22,2	20	-44,4	1,4
Brasilien	26	-18,8	85	-18,3	3,3
sonst. südamerik. Länder	8	-55,6	23	-58,9	2,9
Australien, Neuseeland und Ozeanien	38	46,2	85	-25,4	2,2
Ausländer ohne Angabe	24	-72,1	59	-62,7	2,5
Ausland zusammen	7 648	-5,8	17 785	3,5	2,3
Insgesamt	88 840	0,3	189 578	2,1	2,1

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Reisegebiete und die zugeordneten Kreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen

Oberlausitz/Niederschlesien

Bautzen
 Löbau-Zittau
 Görlitz, Stadt
 Niederschlesischer Oberlausitzkreis
 Hoyerswerda, Stadt
 Kamenz
 ohne die Gemeinden:
 Arnsdorf bei Dresden
 Ottendorf-Okrilla
 Radeberg, Stadt
 Wachau

Sächsische Schweiz

Sächsische Schweiz

Vogtland

Vogtlandkreis
 Plauen, Stadt
 Teile des Kreises Aue-Schwarzenberg:
 Gemeinden Schönheide
 und Stützengrün

Sächsisches Elbland

Riesa-Großenhain
 Meißen
 Teile des Kreises Freiberg:
 Gemeinde Niederschöna

Teile des Weißeritzkreises:
 Bannewitz
 Dorfhain
 Freital, Stadt
 Höckendorf
 Kreischa
 Pretzschendorf
 Rabenau, Stadt
 Tharandt, Stadt
 Wilsdruff, Stadt

Teile des Kreises Kamenz:
 Arnsdorf bei Dresden
 Ottendorf-Okrilla
 Radeberg, Stadt
 Wachau

Sächsisches Burgen- und Heidefeld

Delitzsch
 Döbeln
 Leipziger Land
 Mittweida
 Torgau-Oschatz
 Muldentalkreis
 Teile des Kreises Chemnitzer Land:
 Glauchau, Stadt Oberwiera
 Limbach-Oberfrohna, Remse
 Stadt Schönberg
 Meerane, Stadt Waldenburg, Stadt
 Niederfrohna

Westsachsen

Zwickauer Land
 Zwickau, Stadt

Stadt Dresden

Stadt Leipzig

Stadt Chemnitz

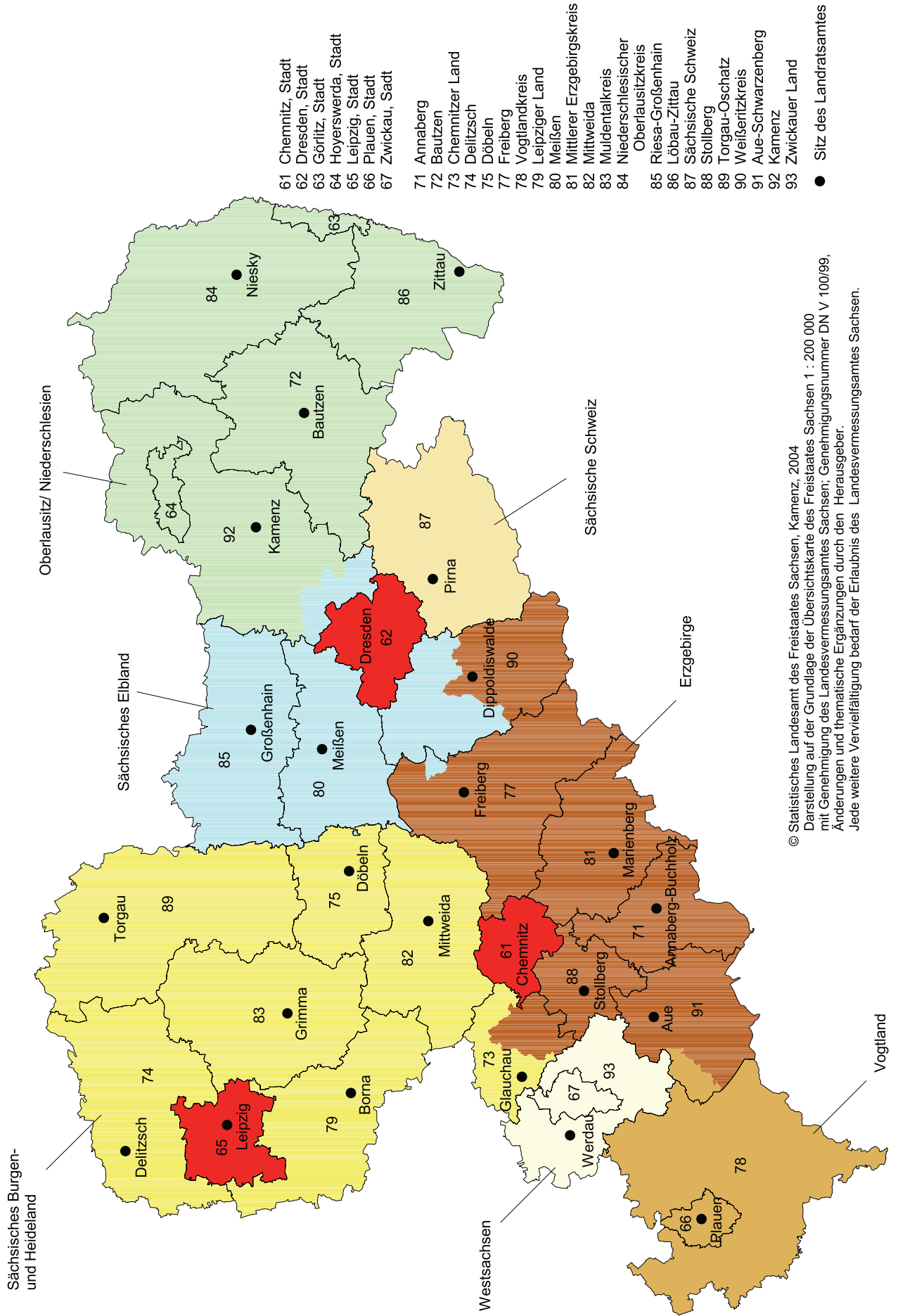
Erzgebirge

Freiberg
 ohne die Gemeinde Niederschöna
 Mittlerer Erzgebirgskreis
 Annaberg
 Aue-Schwarzenberg
 ohne die Gemeinden Schönheide und
 Stützengrün
 Stollberg
 Teile des Weißeritzkreises:
 Altenberg, Stadt Hermsdorf, Erzgeb.
 Dippoldiswalde, Stadt Reinhardtsgrimma
 Geising, Stadt Schmiedeberg
 Glashütte, Stadt
 Hartmannsdorf-
 Reichenau

Teile des Kreises Chemnitzer Land:
 Bernsdorf Lichtenstein/Sa., Stadt
 Callenberg Oberlungwitz, Stadt
 Gersdorf St. Egidien
 Hohenstein-Ernstthal,
 Stadt

Abb. 2 Reisegebiete und Kreise des Freistaates Sachsen

Gebietsstand: 1. Januar 2004



© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2004
 Darstellung auf der Grundlage der Übersichtskarte des Freistaates Sachsen 1 : 200 000
 mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Sachsen; Genehmigungsnummer DN V 100/99,
 Änderungen und thematische Ergänzungen durch den Herausgeber.
 Jede weitere Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen.